

GoldMining aktualisiert Mineralressourcen-Schätzung, erweitert Landpaket und hebt Explorationspotenzial auf São Jorge hervor

27.02.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 26. Februar 2025 - [GoldMining Inc.](#) (das "Unternehmen" oder "GoldMining") (TSX: GOLD; NYSE American: GLDG) freut sich, eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung ("MRE") für das zu 100 % unternehmenseigene Projekt São Jorge ("São Jorge" oder das "Projekt") im Goldgebiet Tapajós im brasilianischen Bundesstaat Pará zu melden. Die aktualisierte MRE ist in einem technischen Bericht mit dem Titel "NI 43-101 Technical Report, São Jorge Project, Pará State, Brazil" mit einem Gültigkeitsdatum vom 28. Januar 2025 (der "technische Bericht") enthalten. Das Unternehmen freut sich auch, ein Update zu seinem Explorationsplan 2025 auf dem Projekt bekannt zu geben, der an die Explorationsentdeckungen von 2024 anschließen soll.

Höhepunkte:

- Die aktualisierte angezeigte Ressource für die Lagerstätte São Jorge (Lagerstätte") wird auf insgesamt 19,42 Millionen Tonnen (Mt") mit einem durchschnittlichen Gehalt von 1,00 Gramm pro Tonne Gold (g/t Au") geschätzt und enthält etwa 624.000 Unzen (oz") Gold.
- Weitere 5,56 Mio. Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,72 g/t Au, die etwa 129.000 Unzen Au enthalten, werden in der Kategorie "Abgeleitete Ressourcen" geschätzt.
- Das MRE wird im Rahmen eines "Base Case"-Konzepts für die Grube der Lagerstätte unter Verwendung eines langfristigen durchschnittlichen Goldpreises von 1.950 US\$/Unze Au gemeldet.
 - o Eine Reihe von verschachtelten konzeptionellen Grubenschalen innerhalb des Base Case" zeigt das Potenzial für eine hochgradige Startgrube, die eine angezeigte Ressource von 2,1 Mio. Tonnen mit 1,89 g/t Au enthält.
- Die Lagerstätte São Jorge nimmt flächenmäßig weniger als 0,1 % des Landbesitzes des Unternehmens ein und befindet sich in einem aufstrebenden und expandierenden Mineralsystem, das durch einen 12 km x 7 km großen Fußabdruck mit erhöhten geochemischen Oberflächenanomalien rund um die Lagerstätte definiert ist, wodurch das breitere Explorationspotenzial des Projekts hervorgehoben wird.
 - o Auf regionaler Ebene hat das Unternehmen außerdem sein Landpaket auf 46.485 Hektar (ha") erweitert, indem es östlich der Lagerstätte weitere 488,45 ha erworben hat.
- Das Unternehmen plant für die Feldsaison 2025 Folgebohrprogramme zur systematischen Erkundung von Zielen mit hoher Priorität innerhalb des Mineralsystems São Jorge, wo im Rahmen des Bohrprogramms 2024 zahlreiche hochgradige Schneckenbohrerabschnitte entdeckt wurden:
 - o Hochgradige Schneckenbohrerabschnitte bei 'William South' im Jahr 2024 beinhalteten 1 Meter (m") mit 17,14 g/t Au, 1 m mit 10,20 g/t Au, 1 m mit 8,01 g/t Au und 5 m mit 2,78 g/t Au, alle aus Tiefen von weniger als 15 m unter der Oberfläche.
 - o Jüngste Bodenproben ergaben die bisher höchste Goldanomalie im Boden von 5,96 g/t Au im Schürfgebiet 'William North'.

Alastair Still, Chief Executive Officer von GoldMining, kommentierte: "Das Unternehmen ist mehr denn je vom Explorationspotenzial auf São Jorge ermutigt, das durch zusätzliche Bodenproben und Schneckenbohrungen sowie eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung untermauert wurde. Die Nähe zur bestehenden Infrastruktur, die beträchtliche Größe des Grundstücks und die Lage in einem aufstrebenden Goldproduktionsgebiet machen São Jorge zu einem zunehmend wichtigen Aktivposten für das Unternehmen. Wir haben unser Vertrauen in das Potenzial des Projekts untermauert, indem wir Claims erworben haben, um unser Landpaket zu erweitern, und wir entwickeln Pläne für eine

Explorationskampagne im Jahr 2025, die unsere Aktivitäten im Jahr 2024 verdoppeln wird. Unser Bohrprogramm 2024 auf São Jorge verbesserte das zugrundeliegende geologische Modell sowie unser Verständnis für die Kontrolle der Goldmineralisierung. Diese Arbeit diente dazu, das Vertrauen in unsere auf die Grube São Jorge beschränkte MRE zu verbessern, die nun überwiegend als angezeigte Ressourcen klassifiziert ist. Die Lagerstätte São Jorge ist nach wie vor in alle Richtungen offen und wir sind angesichts der jüngsten hervorragenden Explorationsergebnisse auf dem gesamten Projekt sehr ermutigt durch das Potenzial, die MRE auf São Jorge zu erweitern.

Aktualisierte Schätzung der Mineralressourcen der Lagerstätte São Jorge

SLR Consulting (Kanada) Ltd. ("SLR") wurde vom Unternehmen mit der Erstellung einer aktualisierten MRE und eines unabhängigen technischen Berichts über das Projekt São Jorge im brasilianischen Bundesstaat Pará beauftragt (siehe Abbildung 1). Der Zweck des technischen Berichts besteht darin, die Offenlegung der aktualisierten MRE für das Projekt zu unterstützen. Der technische Bericht wurde zeitgleich mit dieser Pressemitteilung veröffentlicht und ist auf den Profilen des Unternehmens unter www.sedarplus.ca und www.sec.gov verfügbar.

Die aktualisierte MRE beinhaltet die Bohrergebnisse aus dem Jahr 2024, eine überarbeitete geologische Interpretation innerhalb der Lagerstätte und aktualisierte Cutoff-Gehaltsannahmen. Die MRE basiert auf 43.573 Metern an Bohrdaten, die ab dem 28. Januar 2025 (dem "Stichtag") verfügbar waren und die Bohrungen aus dem Jahr 2024 beinhalten (weitere Details finden Sie in den Pressemitteilungen des Unternehmens vom 18. Juni und 9. Juli 2024). Der Verfasser des technischen Berichts führte am 3. und 4. Mai 2024 eine Ortsbesichtigung durch. Das MRE wird innerhalb eines Grubenmantels mit einem Ertragsfaktor von 1,0 ("Base Case") eingegrenzt und über einen Cutoff-Gehalt von 0,27 g/t Au berichtet.

Der aktualisierte São Jorge MRE enthält:

- Informationen aus drei Diamantkernbohrlöchern 2024 für 598,6 Meter Bohrungen innerhalb der Lagerstätte (SJD-120-24 bis SJD-122-24), mit Überarbeitungen der geologischen Interpretation und dreidimensionalen Mineralisierungsmodellierung (siehe Abbildung 2).
- In die überarbeitete geologische Modellierung wurden die Aufzeichnungen von Bohrkernen aus dem Jahr 2024, die teilweise Neuaufzeichnung historischer Bohrkern und Oberflächenkartierungsdaten einbezogen, was insgesamt zu einem besseren Verständnis der Einflussfaktoren auf die Verteilung der Goldmineralisierung innerhalb Lagerstätte São Jorge beigetragen hat
- Die Berichterstattung über die Mineralressourcen erfolgt innerhalb einer Grubenhülle unter Verwendung aktualisierter Cut-off-Gehaltsannahmen.

Die folgende Tabelle ist eine Zusammenfassung der Aktualisierung des MRE São Jorge 2025.

Tabelle 1: Mineralressourcen-Schätzung für die Lagerstätte São Jorge (Stichtag: 28. Januar 2025)

| | Tonnage (000 Tonnen) | Klasse (g/t Au) |
|----------------------|----------------------|-----------------|
| Insgesamt Angezeigt | 19,418 | 1.00 |
| Insgesamt Abgeleitet | 5,557 | 0.72 |

Anmerkungen:

1. Für Mineralressourcen wurden die Definitionen von CIM (2014) verwendet.
2. Die Mineralressourcen werden bei einem Break-even-Cut-off-Gehalt von 0,27 g/t Au für die klassifizierten Blöcke oberhalb einer begrenzten Grubenhülle geschätzt.
3. Die Mineralressourcen werden unter Zugrundelegung eines langfristigen Goldpreises von 1.950 US\$ pro Unze geschätzt.
4. Es wurde eine Mindestabbaubreite von fünf Metern zugrunde gelegt.
5. Für das Projekt São Jorge wurden keine Mineralreserven geschätzt. Mineralressourcen, die keine

Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Lebensfähigkeit

6. Aufgrund von Rundungen können sich die Summen nicht addieren.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78708/27022025_DE_GOLDMining.001.png

Abbildung 1 - Goldgebiet Tapajós und Lage des Projekts São Jorge.

São Jorge Projekt Geologie

Das Goldprojekt São Jorge befindet sich im Goldbezirk Tapajós im südlich-zentralen Teil des Amazonas-Kratons. Die Lagerstätte São Jorge befindet sich innerhalb des São Jorge-Granits, der in zwei Plutone unterteilt ist. Der "Alte São-Jorge-Granit" und der "Junge São-Jorge-Granit". Der alte São-Jorge-Granit (1.981 ± 2 Ma) besteht aus Amphibol-Biotit-Monzonit bis Syenogranit. Der junge São-Jorge-Granit (1.891 ± 3 Ma) besteht aus Amphibol-Biotit-Monzogranit. Die mineralisierten und umgewandelten Abschnitte des Jüngeren São-Jorge-Granits spiegeln Zonen mit mäßiger planarer Scherdeformation wider, die als metergroße diskontinuierliche duktile Scherzonen und Brekzien erkennbar sind. Die Goldmineralisierung steht in Zusammenhang mit gangförmigen Sulfidmineralien, vor allem Pyrit und in geringerem Maße Chalkopyrit sowie selten Bleiglanz und Molybdänit. Die Mineralienlagerstätte São Jorge lässt sich am besten als granithaltige, intrusionsbedingte Goldlagerstätte klassifizieren, ähnlich wie die Goldlagerstätte Tocantinzinho, die 80 km nordwestlich von São Jorge liegt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78708/27022025_DE_GOLDMining.002.png

Abbildung 2 - Querschnitt durch die Lagerstätte São Jorge mit dem im Februar 2025 aktualisierten MRE-Blockmodell und dem Basisfall-Grubengehäuse, das dem MRE in Tabelle 1 entspricht.

Projekt São Jorge: Explorationsmöglichkeiten und Potenziale

Deposit Scale

Das Diamantbohrprogramm 2024 bestätigte erfolgreich den interpretierten Standort der Goldmineralisierung innerhalb der bestehenden Lagerstätte und lieferte zusätzliche Informationen zur Modellierung der west-nordwestlichen Streicherweiterung der Hauptmineralisierungszone sowie einer parallel verlaufenden, versetzten Mineralisierungszone, die nordwestlich des mineralisierten Haupttrends liegt. Weder die Streicherweiterungen noch die Tiefengrenzen der Lagerstätte wurden durch Bohrungen genau definiert. Das Unternehmen plant zusätzliche Explorationsaktivitäten, um nach möglichen Streicherweiterungen entlang des breiteren mineralisierten Korridors der Lagerstätte São Jorge zu suchen, einschließlich einer weiteren Definition der Ausdehnung der echelonartigen Mineralisierung in der nordwestlichen Zone der Lagerstätte. Nachfolgebohrungen sind auch dort geplant, wo die Bohrungen von 2024 eine Goldmineralisierung in einer zuvor nicht erprobten Zone durchschnitten, die sich 1 Kilometer westlich-nordwestlich entlang des Streichens der Lagerstätte befindet (siehe Pressemitteilung vom 9. September 2024) und die derzeit nicht in das MRE aufgenommen ist

Das technische Team des Unternehmens stellt fest, dass entlang des Streichs und südlich der Lagerstätte hohe Werte der induzierten Polarisation ("IP") vorliegen, die mit sulfidhaltigen Zonen in Zusammenhang stehen, die möglicherweise mit einer Goldmineralisierung verbunden sind. Nur eine kleine Anzahl von Diamantbohrlöchern wurde außerhalb der bestehenden Lagerstätte abgeschlossen, um diese IP-Anomalien zu erproben, und das Unternehmen plant zusätzliche geophysikalische Vermessungen, Modellierungen und Zielanalysen mit dem Ziel, Bohrungen zur Erprobung von hochrangigen Wiederaufladbarkeitszielen

Mineraliensystem Skala

Die vom Unternehmen in den vergangenen zwei Jahren durchgeführten Explorationsaktivitäten umfassten ein umfassendes Programm geochemischer Oberflächenproben, einschließlich systematischer Bodenrasterproben, sowie Kartierungs- und Gesteinssplitterprobenprogramme in Gebieten mit auffälligem Grundgestein oder in Gebieten, in denen das Grundgestein in flachen handwerklichen Grubenbauen freigelegt ist, in Verbindung mit einem Multielement-Untersuchungsprogramm. Bis dato wurden 7.238 Bodenproben entnommen, von denen derzeit 718 Proben zur Untersuchung anstehen, und es wurden 1.119 Gesteinsschürfproben entnommen, von denen 61 zur Untersuchung anstehen. Das Oberflächenprobenprogramm hat erfolgreich mehrere neue Explorationsziele abgegrenzt, die geochemische Gold- ± Kupfer- ± Molybdän- ± Silber-Bodenanomalien umfassen, die zusammengenommen ein großes Mineralsystem umreißen, das durch einen 12 km x 7 km großen geochemischen Fußabdruck rund um die

Lagerstätte definiert ist.

Durch zusätzliche Bodenproben wird der geochemische Fußabdruck weiter vergrößert; zu den jüngsten Ergebnissen gehört die höchstgradige Boden-anomalie, die bisher auf dem Projekt beprobt wurde, mit einer Probe von 5,96 g/t Au im Zielgebiet William North" (siehe Abbildung 3). Diese neu aufgetauchte Anomalie bei William North baut auf dem sich abzeichnenden geochemischen Fußabdruck über dem Mineralsystem São Jorge auf, der mehrere robuste Anomalien umfasst, einschließlich Bodengitter mit Spitzenwerten von 3,48 g/t Au im Zielgebiet Eye" und 2,16 g/t Au bei William South". Diese breiten, zusammenhängenden Boden-anomalien mit hohem Tenor werden durch Gesteinssplitterproben des freiliegenden Grundgesteins ergänzt, die Spitzenwerte von 26,34 g/t Au bei William South und 6,66 g/t Au bei William North ergaben.

Darüber hinaus bestätigte ein im Jahr 2024 abgeschlossenes Schneckenbohrprogramm im Gebiet William South (siehe Pressemitteilungen vom 9. September und 11. November 2024) mehrere primäre hochgradige Goldbohrabschnitte in der oberflächennahen Saprolitzzone, die unter der breiten hochgradigen Goldanomalie an der Erdoberfläche liegt. Zu den bisherigen Höhepunkten des Bohrprogramms 'William South' zählen:

- 1 m mit 17,14 g/t Au aus 12 m Tiefe,
- 5 m mit 2,78 g/t Au aus 10 m Tiefe,
- 1 m mit 10,2 g/t Au aus 14 m Tiefe,
- 1 m mit 8,01 g/t Au aus 6 m Tiefe,
- 1 m mit 3,78 g/t Au aus 10 m Tiefe; und
- 3 m mit 1,05 g/t Au aus 12 m Tiefe.

Die Ergebnisse der Schneckenbohrungen deuten darauf hin, dass das Potenzial für die Entdeckung neuer goldmineralisierter Zonen besteht, die in tieferem Saprolit und frischem Gestein vorkommen. Das Unternehmen plant tiefere Reverse-Circulation-Bohrungen ("RC") und/oder Diamantkernbohrungen durchzuführen, um die hochgradige Goldmineralisierung zu erproben, die im Rahmen des Schneckenbohrprogramms im Gebiet William South entdeckt wurde. Darüber hinaus sind Step-Out-Schneckenbohrungen geplant, um nach Erweiterungen der vor kurzem identifizierten Gold-in-Saprolit-Mineralisierung zu suchen, sowie Schneckenbohrungen in neuen Zielgebieten, um unterhalb zusätzlicher hochgradiger Gold-in-Boden-Anomalien zu testen, wie etwa bei William North (siehe Abbildung 3)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78708/27022025_DE_GOLDMining.003.png

Abbildung 3 - Explorationsziele des Projekts São Jorge

Das Unternehmen freut sich auch, bekannt zu geben, dass es sich erfolgreich um die Mineralkonzession 850.745/2024 (siehe Abbildung 3) beworben hat und den Zuschlag erhalten hat, wodurch eine größere Kontinuität des Landbesitzes über die potenzielle östliche Erweiterung des Mineralsystems São Jorge geschaffen wird. Die Konzession 850.745/2024 umfasst 488,45 ha, womit sich das Gesamtlandpaket des Projekts auf 46.485 ha erhöht.

Unter www.goldmining.com finden Sie weitere Informationen, darunter hochauflösende Abbildungen und den technischen Bericht

Qualifizierte Personen

Die technischen Arbeiten für das MRE 2024 São Jorge wurden von Reno Pressacco, P.Geo., Associate Principal Geologist von SLR Consulting (Canada) Ltd. durchgeführt, einer unabhängigen qualifizierten Person ("QP") gemäß NI 43-101 und S-K-1300. Herr Pressacco hat die technischen Informationen in Bezug auf das MRE in dieser Pressemitteilung geprüft, verifiziert und genehmigt

Paulo Pereira, P. Geo., President von GoldMining, hat die Erstellung aller anderen wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung überwacht und diese überprüft und genehmigt. Herr Pereira ist auch ein QP gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101")

Über GoldMining Inc.

GoldMining Inc. ist ein börsennotiertes Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf den Erwerb und die Erschließung von Goldprojekten in Nord- und Südamerika konzentriert. Durch seine disziplinierte Akquisitionsstrategie kontrolliert GoldMining nun ein diversifiziertes Portfolio von Gold- und Gold-Kupfer-Projekten im Ressourcenstadium in Kanada, den USA, Brasilien, Kolumbien und Peru.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

[GoldMining Inc.](#)

Amir Adnani, Ko-Vorsitzender, David Garofalo, Ko-Vorsitzender
Alastair Still, Vorstandsvorsitzender
Telefon: (855) 630-1001
E-Mail: info@goldmining.com

In Europa
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Hinweis für die Leser: Die technischen Informationen zu São Jorge wurden vom Unternehmen in Übereinstimmung mit NI 43-101 erstellt. NI 43-101 ist eine Vorschrift der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde, die Standards für die öffentliche Bekanntgabe von wissenschaftlichen und technischen Informationen über Mineralprojekte durch einen Emittenten festlegt. Diese Standards unterscheiden sich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC), weshalb die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar sind, die von US-amerikanischen Unternehmen veröffentlicht werden, die den Berichts- und Veröffentlichungsanforderungen der SEC unterliegen.

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung stellen "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze ("zukunftsgerichtete Aussagen") dar, die bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge des Unternehmens wesentlich von den darin ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen und Erfolgen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen, bei denen es sich um Aussagen handelt, die keine historischen Tatsachen darstellen, umfassen unter anderem Aussagen zu den Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf das Projekt und die erwarteten Arbeitsprogramme in diesem Zusammenhang und enthalten häufig Wörter wie "antizipieren", "beabsichtigen", "planen", "werden", "würden", "schätzen", "erwarten", "glauben", "potenziell" und Abwandlungen dieser Begriffe. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den aktuellen Erwartungen, Überzeugungen, Annahmen, Schätzungen und Prognosen über das Geschäft und die Märkte, in denen GoldMining tätig ist, die sich als falsch erweisen können. Investoren werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen Risiken und Ungewissheiten in sich bergen, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, der inhärenten Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralgrundstücken verbunden sind, schwankender Metallpreise, unvorhergesehener Kosten und Ausgaben, Risiken im Zusammenhang mit staatlichen und umweltbezogenen Vorschriften, sozialen Angelegenheiten, Genehmigungen und Lizenzen, der Unfähigkeit, Arbeitsprogramme wie erwartet abzuschließen, der Möglichkeit, dass sich die Pläne des Unternehmens in Bezug auf das Projekt aufgrund weiterer Planungen oder aus anderen Gründen ändern, sowie Ungewissheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten der in Zukunft benötigten Finanzmittel. Diese und andere Risiken, einschließlich jener, die in GoldMinings jüngstem Jahresinformationsblatt und anderen Unterlagen, die bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und der SEC eingereicht wurden, aufgeführt sind, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse erheblich abweichen. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen oder die wesentlichen Faktoren oder Annahmen, die zur Entwicklung solcher zukunftsgerichteten Aussagen verwendet wurden, als richtig erweisen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies geschieht in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/682918--GoldMining-aktualisiert-Mineralressourcen-Schaetzung-erweitert-Landpaket-und-hebt-Explorationspotenzial-auf-Sc>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).